

Auserwählte, liebe Freunde, vertraut auf Mich, hofft auf Mich. Gebt Mir eure Gedanken, eure Gefühle, das Schwingen eures Seins; dies wünsche Ich, um euch Meinen Reichtum zu geben.

Geliebte Braut, Ich bin ein anspruchsvoller Gott, Ich will, dass der Mensch Mir sein Alles gebe, um ihm das Meine zu schenken, verlange Ich vielleicht zu viel, deiner Ansicht nach?

Du sagst Mir: "Liebster, Einzige und Unendliche Liebe, Du verlangst das Nichts des Menschen, um Dein Alles zu geben. Im Menschen ist nur Elend und Schwäche, wenn er Dir all seine Gedanken gegeben hat, hat er Dir nur wenig gegeben; wenn er Dir seine Gefühle geschenkt hat, hat er Dir nur Armseligkeit geschenkt, Süße Liebe, dasselbe gilt für das Schwingen seines Seins: alles ist Elend, Armut, Schwäche. Du, Jesus, bittest den Menschen um sein Nichts, um ihm Dein Alles zu geben, Du verlangst nur wenig, Du handelst mit einer Denkweise die der Weltlichen entgegengesetzt ist. Die Menschen der Erde, jene die die Macht innehaben, verlangen, verlangen, verlangen nie genug, sind nie zufrieden mit dem was sie erhalten. Sie verlangen, um dann nichts zu geben, sie sind sehr anspruchsvoll gegenüber anderen, aber von dem Ihren geben sie nichts. Geliebter Gott, wie anders ist Deine Denkweise! Du weißt sehr wohl, dass der Mensch nichts hat, aber Du erniedrigst ihn nicht, wie die Großen der Erde es tun. Du willst ihm, der so elend, dürftig, rundum bedürftig ist, Deinen Reichtum, Deinen Unendlichen Reichtum geben. Du, geliebter und Großer Gott, willst ihn aus seinem Elend ziehen und ihn reich machen von Deinem Reichtum, dies wünschst Du, Liebster. Vor Deiner Größe, vor Deiner Güte, vor Deiner Zärtlichkeit ist das Herz tief ergriffen und zittert wie ein Blatt im starken Wind. Jeder Mensch der Erde möge seine Talente dazu verwenden, Dich immer tiefer zu erkennen, um Deine Süßen Köstlichkeiten zu genießen! Die Welt hat nach zwanzig Jahrhunderten seit Deinem Kommen in die Welt, am Vorabend Deiner Wiederkunft, nicht mehr als König Unendlicher Barmherzigkeit, sondern als Vollkommene Gerechtigkeit, immer noch nicht verstanden. Angebeteter Jesus, Du bist dabei als Vollkommener Richter auf die Erde zurückzukehren und die Welt lebt, als wäre nichts. Es sei dies Deine erhabene Gabe an die gegenwärtige Menschheit: die Erkenntnis des Wertes, der Bedeutung dieser Zeit, es möge keinen mehr geben auf Erden, der oberflächlich und töricht lebt!

Geliebte Braut, du hast richtig gesprochen, die Welt muss sich vorbereiten auf Mein zweites Kommen, nicht als König Unendlicher Barmherzigkeit, sondern der Vollkommenen Gerechtigkeit. Geliebte Braut, es wird schrecklich sein für jene, die sich nicht haben vorbereiten wollen und die Zeit nicht gut genutzt haben, die Ich als Gabe geschenkt habe. Durch deine Worte schenke Ich Meine Worte. Ich spreche seit Jahren zur Welt, damit sie sich vorbereite. Ich Selbst, Ich Jesus Persönlich, bin dabei in wahrnehmbarer und besonderer Weise zu allen Menschen der Erde zu sprechen durch die modernen Kommunikationsmittel, aber noch haben wenige Mir Aufmerksamkeit geschenkt, wenige haben sich vorbereitet. Meine Wiederkunft ist sehr nahe, geliebte Braut, hast du es gut verstanden?

Du sagst Mir: "Unendliche Liebe, ich habe es gut verstanden und möchte, dass alle es verstehen und sich vorbereiten würden.

Dieses lebende Geschlecht wird das größte Ereignis der menschlichen Geschichte, nach Meinem ersten Kommen, sehen. Ich werde kommen, geliebte Braut, Ich werde kommen als Richter der ganzen Erde, Ich werde kommen als Richter jedes Menschen. Über alles werde Ich Rechenschaft verlangen, wirklich über alles, auch über ein einziges leichtsinnig gesprochenes Wort.

Du sagst Mir: "Unendliche Liebe, dies lässt mein Herz stark zittern, ich denke: wenn Jesus in diesem präzisen geschichtlichen Moment als Vollkommener Richter jedes Menschen käme, wer würde sich retten? Wie viele Gerechte, die Gott und die Brüder glühend lieben, gibt es auf Erden? Angebeteter Jesus, mit einem starken Donner, der über die ganze Erde dröhnt, wecke jeden Schlafenden auf, damit er sich auf Deine Wiederkunft vorbereite, die großartig und mächtig sein wird. Es geschehe nicht wie zur Zeit der Sintflut, wo sich nur wenige retteten; es geschehe nicht wie zur Zeit Sodoms und Gomorras. Jeder nutze gegenwärtig jeden Augenblick des Lebens um sich vorzubereiten, die ganze Welt lasse ab von ihren hektischen Tätigkeiten, um sich auf Dein großartiges Kommen auf Erden, als Vollkommener Richter, vorzubereiten.

Geliebte Braut, bin Ich vielleicht nicht dabei, jeden Tag zur gesamten Welt zu sprechen, wie Ich es nie zuvor getan hatte? Ist vielleicht nicht jeder Mensch in der Lage Meine Stimme zu hören? Wende Ich nicht auch die Kommunikationsmittel an, um Mich hören zu lassen?

Du sagst Mir: "Unendliche Liebe, es gibt noch Völker die sehr primitiv leben, auch zu ihnen gelange Deine erhabene Stimme, erbarme Dich der Völker die ohne eigene Schuld, nicht fortgeschritten sind.

Geliebte Braut, der Unschuldige wird als Unschuldiger behandelt werden, der Schuldige jedoch als Schuldiger. Dein Herz bleibe in der Freude und immer enger an Mein Göttliches gedrückt. Du sprichst von einem starken Donner der auf der ganze Erde von einem Ende zum anderen dröhnen und die Bewohner wachrütteln wird. Dies wird es geben aber, Ich sage dir, dass es immer die Ungläubigen, die Kalten, die Trägen geben wird. Bleibe in Mir, eng an Mich gedrückt, Meine geliebte Braut, genieße die Köstlichkeiten Meiner Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten:

Vielgeliebte Kinder, heute komme Ich zu euch um euch einzuladen, jeden Tag eures Lebens, Seine Gabe, im Lichte Gottes zu leben. Geliebte, gegenwärtig kann die Welt glänzendes Licht von Gott haben, aber sie fährt im Dunkeln einer sehr finsternen Nacht fort. Dies ist nicht gut, geliebte Kinder, denn in der Dunkelheit klagt, leidet, verliert sich der Mensch. Mein Herz stöhnt für jedes Kind, das dem Licht die Finsternis vorzieht, es schreitet dem Verderben entgegen. Ihr, geliebte Kinder, die ihr gewählt habt im glänzenden Licht Gottes zu leben, zeigt eure Freude Ihm zu gehören. Ich bitte euch, der Welt die Freude eures Herzens zu zeigen, gebt in der Weise Zeugnis der Liebe Gottes zu euch und zur ganzen Welt. Wenn ihr euch freudig zeigt, sagen jene die euch sehen: In einer Zeit der Traurigkeit und des Schmerzes, wie ist es möglich, dass diese so glücklich sind? Sie werden sich Fragen stellen und sie auch euch stellen. Eure Antwort sei folgende: Wenn das Herz in Gott ist, wenn es in Ihm lebt, wird jeder Schmerz zur Freude, jede Mühsal zur Erleichterung werden, der Flug hebt sich jeden Tag mehr, um das unermessliche Blau des Himmels Gottes zu betrachten.

Kinder, bezeugt auch derweise die Liebe Gottes zu euch und zu jedem Menschen der Erde. Kinder, überall wo ihr hingehet, sprecht die erhabene Sprache der Liebe Gottes, mit der Liebe werdet ihr das Vertrauen vieler Seelen gewinnen, die in ihrem Inneren Gott suchen, ihr werdet sie an euch ziehen um sie alle zu Gott zu führen mit Herz und Sinn. Liebe Kinder, euer Zeugnis sei kühn und fortwährend, die Zeit vergeht rasch und die großen abschließenden Ereignisse nähern sich immer mehr.

Meine Kleine sagt Mir: Geliebte Mutter, hilf uns, in wirksamer Weise Zeugnis zu geben, damit jeder Mensch begreife, dass nur jener glücklich sein kann, der sich Gott mit Herz und Sinn, mit seinem ganzen Sein öffnet. Wirke, während wir Zeugnis ablegen, über das Herz des Sünders, wirke mit Deiner Erhabenheit, damit er begreife und sich der Liebe Gottes öffne. Ich betrachte das Antlitz jener denen ich begegne, oft ist es traurig, verwirrt und mit wenig Hoffnung, das Herz wird traurig, ich denke: dieser könnte das Herz voller Glück und Frieden haben und ist hingegen so traurig. Ich überlege wie ich mich dem traurigen Bruder nähern kann, aber ich sehe, dass es nicht leicht ist. Gegenwärtig ist der Mensch immer in Eile, er weiß wahrscheinlich gar nicht, wohin er so schnell eilt, sondern er läuft, läuft, läuft und bleibt nicht stehen. Geliebte Mutter, Gott ruft mit Seiner erhabenen Stimme, Er ruft um zu belehren, zu helfen, zu heilen, zu schenken. Wie groß ist Seine Liebe, Er ruft immer um zu geben, zu geben, zu geben, ganz anders als die Mächtigen der Erde, die nur rufen um wegzunehmen, um zu entreißen. Geliebte Mutter, wer sich der Liebe Gottes ganz öffnet, begreift viele Dinge denn der Heiligste Herr offenbart gerade den Kleinsten die sich Seiner Liebe geöffnet haben, die erhabensten Dinge. Heiligste Mutter, wie glücklich ist die Seele, die ganz Gott gehört! Sie singt jeden Augenblick Dein Magnifikat: sie schließt sich Deinem Lied an.

Kinder der Welt, zögert nicht euch zu bekehren, zögert nicht es zu tun, sucht das Leben in Gott und nicht den Tod ohne Ihn.

Gemeinsam loben wir, danken wir, beten wir an, beten wir an, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hl. Jungfrau Maria